

Der Vorsitzende gibt das Wort an den Ersten Stadtrat Hillgruber zwecks Einführung weiter.

Herr Erster Stadtrat Hillgruber erläutert, dass es sich vorliegend um keine Maßnahme aus dem Handlungskonzept Armut handele, sondern um einen neuen Sachverhalt im Wege der Umsetzung des Teilhabe-Chancen-Gesetzes. Dieses Gesetz biete gute Finanzierungsmöglichkeiten und Bedingungen zur Senkung der Fallzahlen im Bereich der Langzeitarbeitslosen.

Herr Hippe erhält das Wort für weitere Erläuterungen und führt aus, wie das Gesetz praktisch umgesetzt werden solle.

Anschließend folgen Fragen der Ausschusmitglieder.

Die Verwaltung erhält ein großes Lob, diese Vorlage schon zum 23.01.2019 eingebracht zu haben, denn das Gesetz sei erst am 01.01.2019 in Kraft getreten.

Kritisch hinterfragt wird die Zahl „nur 20 Plätze“ als Ziel.

Hierzu erläutert Herr Hippe eingehend, dass es sich um 20 Vollzeitstellen handele, die sich voraussichtlich auf mehrere Personen aufteilen würden. Herr Hippe legt dar, dass diese Zahl dann im Verhältnis in etwa der Zielvorgabe bei der Stadt Kiel entspreche.

Er betont auch, dass es sich um ein 5-Jahres-Programm handele und das Jobcenter diesen Zeitraum flexibel ausgestalten wolle.

Sowohl die Ausschusmitglieder als auch Herr Hippe erachten es als wichtig, dass die unter diese Maßnahme fallenden Beschäftigten letztendlich fest und möglichst viele in Vollzeit übernommen werden sollten.

Auch sei eine Beschäftigung über fünf Jahre nach mehreren Jahren Arbeitslosigkeit eine gute Ausgangslage, um sich weiter zu bewerben.

Die Menschen, die auf Grund des Teilhabe-Chancen-Gesetzes betreut werden würden, profitierten auch in persönlicher Hinsicht von ihrer beruflichen Integration.

Herr Hippe weist auf eine Info-Veranstaltung zum Teilhabe-Chancen-Gesetz am 28.01.2019 um 17:00 Uhr im „LogIn“ hin.

Frau Schwede-Oldehus merkt an, dass auch die Arbeitgeber\*innen begleitet werden müssten. Dies sei lt. Herrn Hippe vorgesehen.

Der Vorsitzende lässt abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

**Beschluss:**

Beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung